

ROSA-PARKS-SCHULE

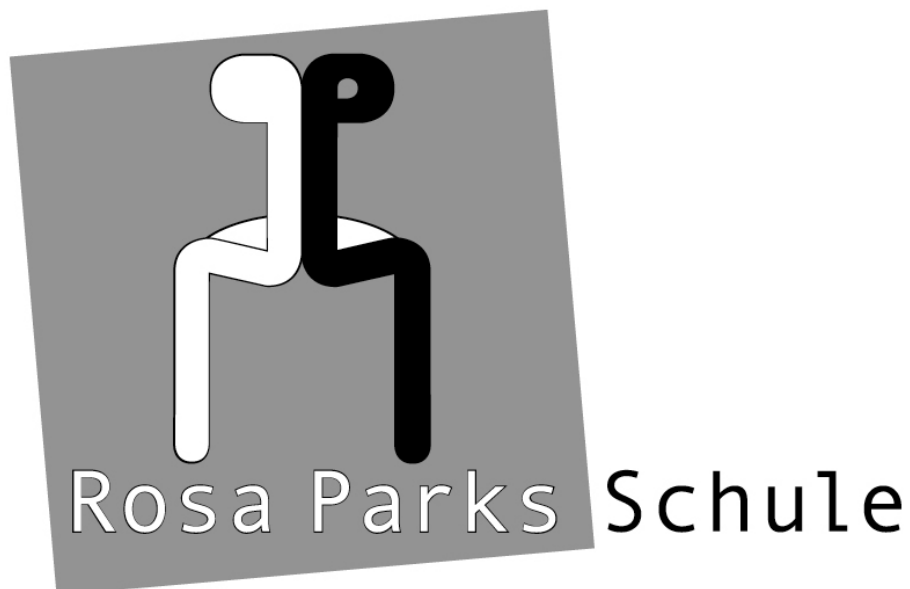
Betriebspraktikum 2018

Praktikumsmappe von:

Klasse:

Beruf:

Praktikumsbetrieb:



Adressen, Telefonnummern und andere wichtige Informationen

Praktikant /in (Name, Vorname)

Geb.-Datum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefonnummer

Praktikumsleiter (betreuende(r) Lehrer/in)

Tutor/Tutorin

Telefonnummer der Schule

Praktikumsstelle

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefonnummer

Betreuer im Betrieb

Telefonnummer

Wann beginnt dein erster Arbeitstag?

Wo und bei wem musst du dich am ersten Arbeitstag melden?

Wann beginnt und endet (normalerweise) dein Arbeitstag?

Wann sind die Arbeitspausen?

Welche Arbeitskleidung benötigst du?

Wichtige Informationen zum Betriebspraktikum

Diese Seite musst du zusammen mit deinen Eltern lesen, besprechen, ausdrucken und unterschreiben.

Verhalten im Betrieb:

Das Betriebspraktikum wird von den Betrieben freiwillig durchgeführt. Du bist Gast im Betrieb. Es versteht sich deshalb von selbst, dass du dich höflich, pünktlich und ordentlich verhältst. Nicht nur du wirst nach deinem Verhalten und deiner Leistung beurteilt, sondern ebenso unsere Schule.

Fehlen:

Beim Fernbleiben von der Praktikumsstelle (z.B. wegen einer akuten Erkrankung) musst du **sofort am ersten Tag in deinem Praktikumsbetrieb anrufen, um dich zu entschuldigen, und die Schule informieren**. Solltest du länger fehlen, musst du ab dem 3. Tag des Fernbleibens ein ärztliches Attest bei der Schule einreichen und deinen Betrieb informieren.

Probleme im Betrieb:

Vielleicht werden nicht immer alle deine Erwartungen erfüllt und etwas an deinem Praktikumsplatz gefällt dir nicht. Bevor du Kritik übst, denke nach. Und wenn du Kritik übst, denke daran: „Der Ton macht die Musik“.

Gibt es im Betrieb einen Konflikt, den du nicht selbst lösen kannst, so wende dich an deinen Betreuer im Betrieb. Kann er dir nicht helfen, so wende dich an deinen betreuenden Lehrer.

Interesse und Arbeitsverhalten:

Bemühe dich von Anfang an alle Aufgabe so gut wie möglich auszuführen. Falls du etwas nicht verstehen solltest, dann frage sofort. Wer fragt, zeigt sein Interesse an seiner Arbeit und seiner Praktikumsstelle.

Bitte auch von dir aus um eine neue Aufgabe und warte nicht, dass sich jemand um dich kümmert. Nur so nutzt du deine Chance, möglichst viel über den Betrieb, den Beruf, die Ausbildung und die Arbeit zu erfahren.

Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften:

Beachte die Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften! Bediene keine Maschinen ohne ausdrückliche Anweisung. Entferne keine Schutzvorrichtungen! Halte dich an die Betriebsordnung.

Sollte trotz aller Vorsicht dennoch einmal etwas kaputtgehen oder von dir falsch gemacht worden sein, so melde es sofort deinem Betreuer.

Versicherungsschutz:

Während des Praktikums bist du über die Schule gegen Unfall- und Haftpflichtschäden versichert. Letzteres gilt natürlich nur, wenn du nicht mutwillig etwas beschädigt hast.

Hiermit bestätigen wir (Name der Eltern) ,
dass wir mit unserer/em Tochter/Sohn die Informationen zum Betriebspraktikum gelesen und besprochen haben.

Unterschrift Eltern

Ich habe die Informationen zum Betriebspraktikum gelesen und verstanden.

Anleitung zur Erstellung der Praktikumsmappe

Mit dem Praktikum erhältst du die Möglichkeit, einen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt zu bekommen. Die vorliegenden Arbeitsblätter sollen dir helfen, gezielt deine Beobachtungen und Eindrücke festzuhalten.

- ! Versuche auch durch **anderes Material** möglichst alles Wissenswerte über Beruf und Betrieb zu sammeln. Vielleicht kannst du auch ein paar **Fotos** machen, die deinen Praktikumsplatz zeigen. **Beachte dabei, dass du immer zuerst fragen musst, ob du Fotos für deine Mappe machen darfst.**
- ! Das gilt auch für andere Materialien. **Nimm nie etwas vom Betrieb mit, ohne vorher zu fragen!** Wenn du für deinen Bericht Unterlagen wie Prospekte, Vorschriften, Ausbildungspläne, Werkstücke usw. benötigst, so **frage zuerst nach und bitte ausdrücklich darum.**
- ! Bei der Suche nach weiterführenden Materialien gilt die Divise: **Weniger ist oft mehr!** Nicht die Menge der gesammelten Unterlagen ist entscheidend für die Qualität deiner Mappe, sondern die Einbindung in die Mappe. Wenn du also zusätzliche Materialien sammelst, erkläre warum du genau diese ausgewählt hast, welche Verwendung sie im Betriebsalltag spielen usw.

Es ist sinnvoll, jeden Tag an der Mappe zu arbeiten bzw. sich Notizen zu machen um die verschiedenen Aufgaben bearbeiten zu können. Einige Aufgaben kannst du auch schon vor dem Praktikum bearbeiten.

Alle Aufgaben müssen mit dem PC bearbeitet und ausgedruckt werden. Solltest du zu Hause nicht drucken können, hast du die Möglichkeit dies im BOB zu erledigen (0,10€ pro Blatt)

Diese Blätter und weiteres Informationsmaterial heftest du in einer Mappe ab.

Die ordentlich geführte Mappe legst du nach Ende des Praktikums zur Benotung vor.

Viel Erfolg im Praktikum!

Erwartungen an das Praktikum

So, bald ist es soweit: Das Praktikum beginnt. In der vergangenen Zeit hast du dich bestimmt öfters mit dem Praktikum und evtl. auch mit deinen Berufswünschen auseinandergesetzt. Ein paar Gedanken und Erwartungen kannst du im Folgenden aufschreiben.

Schildere deine Erwartungen an das Praktikum:

Was ist dir schon über deinen Praktikumsberuf bekannt?

Erkläre kurz, warum du dich für diesen Betrieb und diesen Beruf entschieden hast.

Zähle hier auf, wo und wie du dich bereits über die Wahl deines zukünftigen Berufes informiert hast:

Wo wirst du dich noch informieren?

Arbeitsplatz, Aufgaben und Tätigkeiten im Praktikum

Dieses Kapitel besteht aus mehreren Aufgaben. Die Aufgaben können teilweise in dem

Dokument erledigt werden, andere müssen separat angefertigt werden. Hier ist es notwendig mit dem PC zu arbeiten. Wichtig ist hier, dass deutlich wird, welche Aufgaben du an den einzelnen Tagen erledigt hast.

- a) Erstelle 6 kurze Tagesberichte, in denen du stichpunktartig notierst, was du an den einzelnen Tagen, zu welcher Zeit gemacht hast. Halte auch fest, welche Maschinen, Geräte oder auch Fachbegriffe du hierbei kennen gelernt hast! (Verteile die Tagesberichte sinnvoll über die drei Wochen. Sicherlich ist es auch interessant den ersten Tag kurz zu schildern.)
- b) Erstelle einen ausführlichen Tagesbericht über einen besonderen Tag. Dieser Bericht sollte etwa eine DIN A4 Seite lang sein. (Arial 11)
- c) Beschreibe eine typische Tätigkeit, die zu deinem Praktikumsberuf gehört. Auch dieser Bericht sollte ca. eine DIN A4 Seite lang sein (Arial 11). Du kannst hier auch evtl. mit Bildern oder einer Skizze arbeiten um die Tätigkeiten besser zu veranschaulichen.
- d) Fertige eine Skizze deines Arbeitsplatzes an oder erstelle eine Fotodokumentation. Wichtig ist hier, dass deutlich wird, wo welche Tätigkeiten ausgeführt werden.

Datum:

Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Datum:	
Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Datum:

Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Datum:	
Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Datum:

Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Datum:	
Uhrzeit	Bericht:
Welche Fachbegriffe, Geräte und Maschinen sind dir aufgefallen?	

Daten und Fakten zum Betrieb

Im Folgenden sollst du deinen Betrieb etwas näher vorstellen. Da du hierfür das ein oder andere gezielt nachfragen musst, ist es sinnvoll frühzeitig um einen kurzen Gesprächstermin für Fragen zur Praktikumsmappe zu vereinbaren.

1. Genaue Firmenbezeichnung und Rechtsform (bzw. Amtsbezeichnung):

2. Wann und von wem wurde die Firma gegründet? (Das Amt aufgebaut?)

3. Wie viele Mitarbeiter hat der Betrieb insgesamt?

(Frauen: ; Männer)

Wie viele Teilzeitbeschäftigte hat der Betrieb?

(Frauen: ; Männer)

4. Bildet der Betrieb aus?

Ja Nein

Wenn ja:

a) Für welche Berufe gibt es Ausbildungsplätze?

b) Wie viele Auszubildende gibt es jeweils?

c) Wann soll ein neuer Auszubildender eingestellt werden?

5. Welche Produkte bzw. Dienstleistungen werden von dem Betrieb (dem Amt usw.) angeboten?

6. Hat der Betrieb eine weitere Niederlassung oder Zweigstelle?

Berufsfelder im Betrieb

Auch hier gilt es wieder verschiedene Aufgaben zu bearbeiten. Die Aufgaben können teilweise in dem Dokument erledigt werden, andere müssen separat angefertigt werden, auch hier ist es wieder notwendig mit dem PC zu arbeiten.

- a) Befasse dich zunächst mit den Berufsfeldern deiner Kolleginnen und Kollegen und befrage sie über ihren beruflichen Werdegang. Wichtig ist dabei, die genaue Berufsbezeichnung, die schulische Ausbildung, die berufliche Ausbildung, evtl. Weiterbildungen oder Zusatzqualifikationen. Stelle nach Möglichkeit mehr als einen Beruf vor (häufig hat z.B. der Chef eine andere Ausbildung oder Zusatzqualifikation oder in der Verwaltung arbeiteten Mitarbeiter in kaufmännischen Berufen.)

- b) Stelle deinen Praktikumsberuf genauer vor. Folgende Fragen sollen dabei beantwortet werden (auch hier können Mitarbeiter und Auszubildende des Betriebes helfen)
 - Welche Schulausbildung braucht man mindestens?

 - Welche Noten sind für eine Einstellung besonders wichtig?

 - Welche weiteren Fähigkeiten braucht man?

 - Wie lange dauert die Ausbildung?
 - Der Beruf ist beschrieben in „Beruf aktuell“ auf Seite
 - Verwandte Berufe sind zum Beispiel:

 - Wie wird dieser Beruf in „Beruf aktuell“ beschrieben? Nenne Aufgaben und Tätigkeiten! (Was wird hauptsächlich gearbeitet? Womit wird gearbeitet? Mit welchem Material und wo wird hauptsächlich gearbeitet?)

Nach dem Praktikum...und wie war's?

1. Welchen Beruf hast du während deines Praktikums kennengelernt?

2. Hast du einen guten Einblick in diesen Beruf gewinnen können?

ja, nur teilweise nein, fast gar nicht

Begründe deine Meinung!

3. Worüber hättest Du im Praktikum gern mehr erfahren?

4. Fiel dir die Umstellung von der Schule auf das Praktikum schwer?

ja kaum nein, fast gar nicht

Begründe deine Aussage!

5. Entsprach das Praktikum deinen Erwartungen?

ja nur teilweise nein, fast gar nicht

Begründe deine Aussage!

6. Wirst du deinen Praktikumsberuf mit in deine Berufswahl einbeziehen?

ja, auf jeden Fall vielleicht nein, auf keinen Fall

Begründe deine Aussage!

7. Über welche weiteren Berufe wirst du dich informieren?

8. Notiere in der Tabelle alles was du von deinem Praktikum in guter und in weniger guter Erinnerung halten wirst.

„gute Erinnerungen“	„weniger gute Erinnerungen“